



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- FESTSETZUNGEN GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG - 81 -
(Bundesbaugesetz i.d.Fv. 18.08.1976 und Baunutzungsverordnung vom 15.09.1977)
(Beschleunigungsnovelle zum BBauG vom 06.07.1979)

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)

Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)



Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)

Grundflächenzahl

(§ 19 BauNVO)

Geschäftszahl

(§ 20 BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse

(§ 18 BauNVO)

z.B. GRZ 0,3

z.B. GFZ 0,5

z.B. I

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

nur Einzelhäuser zulässig

(§ 22 Abs. 2 BauNVO)

Baugrenze

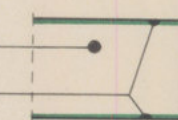
(§ 23 Abs. 3 BauNVO)



Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)

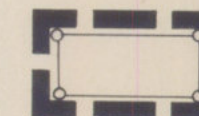
Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie



Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BBauG)



Nachrichtliche Übernahmen

erhaltenswerter Baum
gem. Baumschutzsatzung der Stadt Celle
vom 12.11.1983

erhaltenswerte Baumgruppe
gem. Baumschutzsatzung der Stadt Celle
vom 12.11.1983



Flurübersicht

Gemarkung
Celle

Fl. 92

Änderungsbeschluß

Der Rat der Stadt Celle hat in seiner Sitzung am 21.02.1985 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 60 II gemäß § 2 (6) BBauG beschlossen.
Der Änderungsbeschluß ist gemäß § 2 Abs. 1 BBauG am 21.12.1985 ortsüblich bekanntgemacht.

Celle, den 10.04.1986

Mini
Oberstadtdirektor

Vervielfältigungsvermerke

Kartengrundlage: Flurkartenwerk, Flur. 92, Maßstab: 1:1000

Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Celle erteilt durch das Katasteramt Celle am 22. März 1985 Az. V 1002/85

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 04.03.1985).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Celle, den 8. April 1986



Katasteramt

A. B. H.

Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Beschl. - Novelle vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.1984 (Nds. GVBl. S. 283) hat der Rat der Stadt Celle die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 60 II bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Celle, den 10.04.1986

H. Lindemann
Oberbürgermeister



Mini
Oberstadtdirektor

PLANURKUNDE
Stadtbauamt / Stadtplanung

Ausgearbeitet

Die Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet im Amt für Stadtplanung, Stadtvermessung und Bauaufsicht
Abt. Stadtplanung

Celle, den 11.11.1985

L. Baudirektor
Lfd. Baudirektor

Öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt Celle hat in seiner Sitzung am 20.12.1985 der Änderung des Bebauungsplanes zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 21.12.1985 ortsüblich bekanntgemacht.

Die Änderung des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 03.01. bis 03.02.1986 gemäß § 2a Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegen.

Celle, den 10.04.1986

Mini
Oberstadtdirektor

Satzungsbeschluß

Der Rat der Stadt Celle hat die Änderung nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in seiner Sitzung am 20.03.1986 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Celle, den 10.04.1986

Mini
Oberstadtdirektor

Genehmigung

Genehmigt gemäß Verfügung vom heutigen Tage
309 - 21.12 - 60/58
mit Auflagen / Maßgaben / Hinweisen
Lüneburg, den 15.7.1986
Bezirksregierung Lüneburg
im Auftrage



Bekanntmachung

Die Genehmigung der Änderung ist gemäß § 12 BBauG am 07.11.1986 im Amtsblatt für den Landkreis Celle bekanntgemacht worden.

Die Änderung ist damit am 07.11.1986 rechtsverbindlich geworden.

Celle, den 24.11.1986

Mini
Oberstadtdirektor

BEBAUUNGSPLAN
NR. 60 II
DER STADT CELLE
"BOYE/NORD"
2.ÄNDERUNG
Nach § 2 (6) BBauG

M.1:1000